

Datensammlung
zur Absicherung kosmetischer Rohstoffe gemäß der EG-Kosmetik-Richtlinien

NK Chemicals
Singapore

LANOLAN WAX
(entöltes Wollwachs)

INCI: Lanolin Cera
CTFA adopted name: Lanolin Wax

DEUTSCHE LANOLIN GESELLSCHAFT

www.lanolin.de

LANOLAN WAX

INCI: Lanolin Cera

Zusammensetzung und Beschreibung

LANOLAN WAX ist ein besonderer Typ pharmazeutischen Wollwaxes, bei dem der Anteil an natürlichen Estern mit geringer Emulgierwirkung durch eine fraktionierte Kristallisation bei niedriger Temperatur ohne chemische Veränderung abgetrennt wurde. **LANOLAN WAX** ist eine komplexe Mischung gerad- und verzweigt-kettiger Hydroxifettsäuren, die mit aliphatischen, steroiden und triterpenoiden Alkoholen verestert sind.

Besondere Eigenschaften

LANOLAN WAX ist in seinen Haupteigenschaften dem normalen Wollwachs ähnlich. Es ergibt jedoch W/O-Emulsionen mit einer größeren Stabilität, besonders bei höheren Temperaturen. Es wird vom Stratum Corneum der Haut absorbiert und besitzt eine stark weichmachende Eigenschaft. Das Aussehen von **LANOLAN WAX** ist opaker als herkömmliches Wollwachs. Die Textur ist kürzer und fester.

Anwendungshinweise

Der Einsatz von **LANOLAN WAX** ist besonders bei W/O-emulgierten Cremes und Salben angezeigt, wo eine besondere Stabilität verlangt wird, besonders bei tropischen Temperaturen. Die Emulsionen sind sehr schön weiß. Bei Haarcremes ergeben sie festeren Haarsitz. Sie sind nichtionisch und unempfindlich gegen wasserlösliche Elektrolyten und Feuchthaltemitteln in einem weiten pH-Bereich, Voraussetzung für stark weichmachende Cremes.

Dermatologie

LANOLAN WAX ist chemisch dem wasserfreien Wollwachs verwandt und entspricht in allen Punkten den Anforderungen vieler Pharmacopoen bis vielleicht auf den Schmelzpunkt. Wollwachs ist schon seit Jahrhunderten in Produkten, die auf der Haut aufgetragen werden, und kann als unschädlich sowie die allgemeine Verträglichkeit als bewiesen angesehen werden. Als Kontrolle wurde bei einer Gruppe von normalen Personen eine Testung mit Reinsubstanz über drei Wochen durchgeführt. Es ergab sich keine Hautreizung oder Hautempfindlichkeit.

Verarbeitung

LANOLAN WAX ist sowohl kalt als auch geschmolzen gut zu verarbeiten und benötigt keine speziellen Vorsichtsmaßnahmen. Temperaturen bis zum Schmelzpunkt bis zu vier Wochen lang haben vernachlässigbaren Einfluß. Längere Erwärmung bei höheren Temperaturen, besonders über 80° C hinaus, sollten vermieden werden. **LANOLAN WAX** sollte in geschlossenen Behältern kühl gelagert werden.

Löslichkeit bei Zimmertemperatur

Wasser	unlöslich
Aceton	teilweise löslich
Äthanol, wasserfrei	teilweise löslich
Isopropanol, wasserfrei	teilweise löslich
Mineralöl	teilweise löslich
Isopropylmyristat	teilweise löslich

NK Chemicals
Singapore

LANOLAN WAX

Spezifikation

(TESTMETHODEN NACH Ph. Eur. 6.0)

Farbe Gardner	max. 6
Tropfpunkt	45 - 52 °C
Säurezahl	max. 1,0
Verseifungszahl	90 bis 110
Trocknungsverlust	max. 0,3 %
Sulfatasche	max. 0,1 %

DEUTSCHE LANOLIN GESELLSCHAFT

Parmentier GmbH & Co KG

60320 Frankfurt am Main
Eichendorffstraße 37
Telefon: +49 69 56 10 34
Fax: +49 69 56 85 18
e-Mail: dlg@parmentier.de

Datenblatt für die Absicherung kosmetischer Rohstoffe gemäß EG-Kosmetik-Richtlinien

Deutsche Lanolin Gesellschaft, Eichendorffstraße 37, 60320 Frankfurt am Main, Tel. 069/56 10 34
Druckdatum: 20.2.2008 überarbeitet am: 20.2.2008 Seite 1/2

BASISINFORMATIONEN für

WOLLWACHS, entölt

1. Angabe zur Identität

- a. Handelsname **LANOLAN WAX**
- b. Chemische Bezeichnung Wollwachs, entölt, *Gemisch von Estern höherer Alkohole (wie Cholesterol, Lanosterol) mit gerad- und verzweigt-kettigen Fettsäuren.*
- c. Spezifikation für LANOLAN WAX

Farbe Gardner	max. 6
Tropfpunkt	45 - 52 °C
Säurezahl	max. 1,0
Verseifungszahl	90 bis 110
Trocknungsverlust	max. 0,3 %
Sulfatasche	max. 0,1 %

- d. INCI-Name: **LANOLIN CERA**
- e. CAS-Nummer: **68201-49-0**
- f. EINECS-Nummer: **2692204**
- g. Rohstoffbasis Talg der Hautdrüsen der Schafe
- h. Mikrobiologie keimarm durch Produktionsprozess
- i. TSE - Risiko Wollwachs aus Scrapie-freien Ländern

Confirmation on Residual Solvents:

We hereby confirm that **LANOLAN WAX** is evaluated according to the Note for Guidance on Impurities: Residual solvents (CPMP/ICH 283/95):
Class 1 and Class 2 solvents are not present. Class 3 solvents are likely to be present, loss on drying is less than 0,5%. (Solvent: Methyl Ethyl Ketone)

2. Akute Toxizität und allergene Wirkung:

- a. Angaben zur akuten Toxizität: LD₅₀ bei Ratten größer als die max. verfütterbare Menge von 16 g/kg Körpergewicht.
- b. Hautreizungen: keine Untersuchung
- c. Schleimhautreizungen: keine Untersuchung
- d. allergene Wirkung: gegen Wollwachs(alkohole) ist ein sehr kleiner Personenkreis (weniger als 6 per Million) empfindlich.

3. Informationen zur perkutanen Permeation:

Neuere Untersuchungen bestätigen, daß Lanolin im Sratum corneum verbleibt. So wurden 99 % der auf der Haut applizierten Menge bei 30 Strippings wiedergefunden, 96 % schon bei den ersten 12.

Short-term penetration of lanolin into human startum corneum, E.W. Clark, *J.Soc.Cosmeti. Chem.*, 43, 219-227

4. Erfahrungen am Menschen:

Schon seit der Antike ist Wollwachs bekannt und zur Hautpflege genutzt. Seit Generationen kommen Arbeiter in den Wollwäschereien mit Wollwachs in Berührung ohne daß je von einer nachteiligen Eigenschaft berichtet wurde.

5. Ökologie:

- a. Wollwachs- und -alkohole werden in konventionellen Kläranlagen biologisch abgebaut.
(BBS) Biochemischer Sauerstoffbedarf: 1261 mgO₂/g
(CBS) Chemischer Sauerstoffbedarf: 3147 mgO₂/g
- b. Ergebnisse über akute aquatische Toxizität liegen nicht vor.

6. Wirksamkeitsnachweis:

In Hautrauhigkeitstest konnte man zeigen, daß Lanolin die Hautrauhigkeit um bis zu 40 % reduzieren kann.

8. Lagerung: kühl, vor Sonne geschützt gelagert mindestens 2 Jahre haltbar.

Sicherheitsdatenblatt nach REACH,

nach Anhang II (Leitfaden für die Erstellung des Sicherheitsdatenblattes)

Druckdatum: 30.12.2010

überarbeitet am: 30.12.2010

Seite 1/2

1. Stoff- und Firmenbezeichnung

1.1 **Bezeichnung des Stoffes:** feste Fraktion von Wollwachs,entöltes Lanolin

Handelsname:	LANOLAN WAX
---------------------	--------------------

1.2 **Verwendung:** als Weichmacher von Innenlacküberzügen von Lebensmittelbehältern, in der Kosmetik zur Rückfettung,

1.3 Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Lieferant: DEUTSCHE LANOLIN GESELLSCHAFT
Eichendorffstraße 37
D-60320 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 56 10 34
Telefax: 069 / 56 85 18
Auskunftsgeber: Dr. Wolfgang Parmentier
Mathias Parmentier
Telefon: 069 / 56 10 34
Notfallauskunft (8.00 - 18.00 h): 069 / 56 10 34

2. Mögliche Gefahren

**gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG nicht als gefährlich eingestuft;
keine schädliche Wirkung auf Gesundheit und Umwelt bekannt.**

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Bezeichnung: **Wollwachs (engl. Lanolin),
Ester höherer Alkohole mit Fettsäuren.**

Identifikationsnummer (EINECS):**2323486**
CAS Nr. : **8006-54-0**

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

keine Besonderen Maßnahmen erforderlich
nach Haut- und Augenkontakt:**abwischen, ggf. Spülung**
nach Verschlucken:**keine Maßnahme erforderlich, als Lebensmittelzusatz erlaubt.**

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

wie Ölfeuer behandeln:**Schaum, CO²-Trockenlöschmittel,**
ungeeignet: **Wasser**

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: **keine notwendig**
Umweltschutzmaßnahmen: **nicht in großen Mengen in Gewässer oder Kanalisation
gelangen lassen.**
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme(**zusammen mit Sand/Sägemehl**) **mechanisch
aufnehmen und verbrennen bzw. deponieren.**

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: **keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich.**

Lagerung: **Nicht in Räumen mit Sprinkleranlage lagern. Sonst keine besonderen Anforderungen.**

8. Expositionsbegrenzung /persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte: **keine**

Begrenzung und Überwachung der Expositionswerte am Arbeitsplatz: **Keine Gefahr bei normaler Verwendung.**

Schutzausrüstung: **Keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich.**

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen:	Fettsubstanz
Farbe :	gelbbraun
Geruch:	nach Schaf
Dichte (20 °C)	0,94 g/cm ³
Löslichkeit (in Wasser)	unlöslich
Flammpunkt:	über 200 °C
Zündtemperatur:	über 275 °C
Schmelztemperatur:	ca. 40 °C
Siedetemperatur:	ca. 275 °C

10. Stabilität und Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen. Keine gefährlichen Reaktionen und Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

ungefährlich. LD₅₀ bei Ratten größer als die praktisch zuführbare Menge von 16 g/kg.

12. Umweltspezifische Angaben

Wassergefährdungsklasse: **nwg** (nach VwVwS vom 17.5.1999)

Biologisch abbaubar.

Sauerstoffbedarf: Biochemischer Sauerstoff (BSB): 1261 mgO₂/g

Chemischer Sauerstoff (CSB): 3147 mgO₂/g

Keine Gefahr für Grundwasserverunreinigung, keine Bioakkumulation.

13. Hinweise zur Entsorgung

verbrennen oder deponieren.

14. Angaben zum Transport

Das Produkt unterliegt nicht den ADR/IATA/IMDG/RID-Vorschriften

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

keine kennzeichnungspflichtigen Angaben zu Gesundheits- und Umweltschutz.

16. Sonstige Angaben

keine relevanten R-Sätze

für den Gebrauch ist keine besondere Unterweisung erforderlich.

keine Anwendungseinschränkung

INCI name: **LANOLIN.**

Weitere Produktinformationen unter www.lanolin.de